



Hotel Buca di Bacco

Reiserouten: "Amalfi"



DIE ARSENALE

Amalfi unterhielt im 9. Jahrhundert sowohl eine Handels- als auch eine Kriegsflotte. Mit beiden war die antike Seerepublik sehr fortschrittlich für ihre Epoche. Die Boote waren sicher und schnell. Die Amalfitaner bauten ihre Boote direkt im Dorf, die Kriegsschiffe in der Nähe der heutigen "Porta Marina", die Handelsschiffe am öffentlichen Strand.

DER DOM

Der Dom wurde im 9. Jahrhundert gebaut, das heutige Aussehen zeugt jedoch von zahlreichen Umbauten und Erweiterungen. Im Inneren besteht er in seiner ursprünglichen Struktur, ausgestattet im barocken Stil um 1700. Zu Beginn des 13. Jahrhunderts ließ der Kardinal Pietro Capuano die Krypta bauen, wo bis seitdem die sterblichen Überreste des Heiligen Andrea Apostolo aufbewahrt werden, dem Schutzpatron Amalfis.

DER KLOSTERGARTEN DES PARADIESES

Der Klostergarten geht auf das Jahr 1266 zurück, erbaut auf Anordnung des Erzbischofs Filippo Augustariccio als Friedhof für die noblen Bürger der Stadt. Heute ist er ein schöner Blumengarten aus Säulen im arabischen Stil.

DAS PAPIERMUSEUM

Das Papiermuseum befindet sich in Amalfi in der via Delle Cartiere 24.

Amalfi hat eine lange Tradition in der Herstellung von Papier. Die Techniken wurden aus der arabischen Welt eingeführt und hier nach und nach perfektioniert.

Heute kann man hier die Herstellung von Papierbögen per Hand verfolgen und beobachten, wie die antiken Mühlen mit der Wasserkraft des Canneto angetrieben wurden.

Der Besuch der Stadt dauert etwa vier Stunden.